PRESSEINFORMATION

kerpen
(k)eine Stadt wie andere

Stadt Kerpen
Pressestelle

Jahnplatz 1
50171 Kerpen

Postfach 2120
50151 Kerpen

Telefon (02237) 58-343
Telefax (02237) 58-102

21.01.2011

Recht und Unrecht im Alltag
Das Kerpener Schöffengericht 1500 – 1800

Sonntags geöffnet: 3. und 17. April von 11.00 bis 16.00 Uhr
Führungen jeweils um 12.00 und 15.00 Uhr

Das Stadtarchiv Kerpen präsentiert in Zusammenarbeit mit dem Verein der Heimatfreunde Stadt Kerpen im Kerpener Haus für Kunst und Geschichte vom 28.01.2011 bis 22.04.2011 die Ausstellung ***„Recht und Unrecht. Das Kerpener Schöffengericht 1500 – 1800“.***

Die Ausstellung wird anläßlich der Präsentation des Findbuches zu den Kerpener Schöffengerichtsakten aus dem Zeitraum von 1500 bis 1800 gezeigt. Anhand der überlieferten Gerichtsakten und weiterer musealer Gegenstände wird die Ausstellung die Entwicklung des Rechtswesens in Kerpen aufzeigen und dabei sowohl typische als auch besondere Rechtsfälle abbilden. Neben zahlreichen Gerichtsakten aus drei Jahrhunderten sind weitere Exponate zu sehen, die das Alltagsleben und die Sorgen und Nöte der Bevölkerung dokumentieren und veranschaulichen. So ist zum Beispiel als Leihgabe des Historischen Archivs des Erzbistums die Urkunde mit dem ältesten überlieferten Siegel der Kerpener Schöffen aus dem Jahr 1301 zu sehen, das rechts den Brabanter und links den doppelt geschwänzten und bekrönten Limburger Löwen als Hinweis auf die territoriale Zugehörigkeit des brabantischen Kerpen und des ursprünglich limburgischen Lommersum zeigt.

Weitere Informationen zum Inhalt der Gerichtsakten und dem präsentierten Findbuch entnehmen Sie bitte der beigefügten Einleitung zum Findbuch. Für weitere Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Ausstellungsdauer: **28.01. – 21.04.2011**
Öffnungszeiten: **Di, Mi 9.00-12.00; Do 14.00-18.00**
Sonntag, 03. und 17.04., 11.00 bis 16.00 Uhr
Führungen jeweils 12.00 und 15.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung
Tel.: 02237/922170
susanne.harke-schmidt@stadt-kerpen.de